

Pressemitteilung

Sparkasse Trier schließt vorübergehend alle Filialen für den allgemeinen Kundenverkehr. Bargeldversorgung ist weiterhin sichergestellt.

Trier, 23. März 2020

Zum Schutz von Mitarbeitern und Kunden, und um die Verbreitung des Corona-Virus einzudämmen, schließt die Sparkasse Trier im Laufe des 23.03.2020 für zunächst zwei Wochen alle Filialen für den allgemeinen Kundenverkehr.

Bargeldversorgung, Zahlungsverkehr, Finanzdienstleistungen und Kundenberatung sind aber weiterhin sichergestellt.

Damit folgt die Sparkasse Trier den Empfehlungen der Bundesregierung sowie der Landesregierung, soziale Kontakte auf ein absolut notwendiges Minimum zu beschränken.

„Wir schließen die Türen für den allgemeinen Kundenverkehr, halten aber den Geschäftsbetrieb weiterhin aufrecht. Alle unsere Filialen bleiben besetzt“, so Dr. Peter Späth, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Trier.

Die Mitarbeiter sind telefonisch und per E-Mail weiterhin erreichbar. Nach vorheriger Terminvereinbarung können auch weiterhin dringende und nicht aufschiebbare Angelegenheiten (insbesondere Liquiditätshilfen) durch persönlichen Besuch in den Filialen Theodor-Heuss-Allee, Viehmarkt, Konz, Saarburg, Schweich und Hermeskeil in Anspruch genommen werden.

„Wir bitten allerdings darum, dass unsere Kunden zunächst mit ihrem persönlichen Berater vor Ort Kontakt (telefonisch bzw. per E-Mail) aufnehmen“, so Dr. Späth.

Für die Bargeldversorgung und den Kontoservice stehen die Geldautomaten und SB-Geräte wie gewohnt zur Verfügung.

Seite 2

Pressemitteilung vom 18. März 2020

Ebenfalls steht das Online-Angebot über die Sparkassen-App oder die Internetfiliale der Sparkasse Trier uneingeschränkt zur Verfügung.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Dr. Christian Göbel
Sparkasse Trier
Theodor-Heuss-Allee 1, 54292 Trier
Fon 0651 712-1010
christian.goebel@sk-trier.de